



Niederschrift

12. Sitzung Haupt- und Finanzausschuss
23. September 2025, 16:30 Uhr
öffentlich
Bürgersaal, Rathaus Marktplatz
Vorsitz: Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup

Punkt 2 der Tagesordnung: Dokumentationspflichten auf den Prüfstand

Antrag: CDU

Vorlage: 2025/0488

Beschluss:

Mit Stellungnahme erledigt

Abstimmungsergebnis:

Keine Abstimmung

Der Vorsitzende ruft Tagesordnungspunkt 2 zur Behandlung auf und teilt mit, der Antrag sei aus der Gemeinderatssitzung vom 24. Juni 2025 verwiesen.

Stadtrat Hofmann (CDU) meint, man sei mit der Antwort der Verwaltung zufrieden. Der Antrag müsse nicht mehr im Gemeinderat behandelt werden. Allerdings werde man sich vorbehalten, dies nochmals in einer geänderten Form einzubringen, dass es den städtischen Bereich noch mehr betreffe. Wenn man es schaffen könne, etwas Bürokratie abzubauen, wolle man es gerne hier in der Kommune tun.

Der Vorsitzende weist auf das Regelungsbefreiungsgesetz hin, welches im Land aufgelegt werde. Da gebe es die Möglichkeit, sich auf der städtischen Seite von diesem Aufwand befreien zu lassen, wenn man eine entsprechende Erlaubnis des entsprechenden Fachministeriums bekomme. Der Antrag sei als Appell an die Verwaltung zu verstehen, darüber nachzudenken, wo es landesinduzierte Dokumentationspflichten gebe, die man infrage stellen könne.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, stellt er fest, der Antrag sei damit erledigt.

Zur Beurkundung:
Die Schriftführerin:

Hauptamt – Ratsangelegenheiten –
2. Oktober 2025